

Datum:	Lerngruppe:	Name:
--------	-------------	-------

Jeder hat das Recht, fair und respektvoll behandelt zu werden und sich sicher und wohl zu fühlen!

NACHDENKZETTEL

Ihr Kind bekommt heute einen Nachdenkzettel mit nach Hause. Vielleicht fragen Sie sich: *Wozu dient dieser Zettel und warum sollen wir ihn gemeinsam mit unserem Kind ausfüllen?* Der Nachdenkzettel ist keine Strafe, sondern ein Hilfsmittel zum Lernen, Wachsen und ins Gespräch kommen. Er soll helfen, über bestimmte Situationen, Erlebnisse und Gefühle nachzudenken und gemeinsam Lösungen zu finden. Sie als Eltern helfen Ihrem Kind dabei, über sein Verhalten nachzudenken und begleiten damit wichtige Lernprozesse, damit Ihr Kind besser lernt, Verantwortung für sein Handeln zu übernehmen. Bitte nehmen Sie sich deshalb einige Minuten Zeit, den Nachdenkzettel zusammen mit ihrem Kind in Ruhe zu besprechen und auszufüllen. Vielen Dank, dass Sie uns dabei unterstützen, gemeinsam Lösungen für ein besseres Miteinander zu finden!

Rückgabe bis spätestens: _____

In der Schule wurde bereits mit ihrem Kind gesprochen:

☐ ja ☐ nein

Diese vereinbarten Regel(n) für ein sicheres und gutes Miteinander in unserer Schule hast du wiederholt nicht eingehalten: (X)

Jeder hat das Recht, fair und respektvoll behandelt zu werden.

- ☐ Lügen/Täuschen
- ☐ Schubsen/Drängeln
- ☐ jemanden auslachen
- ☐ bewusstes Ausschließen
- ☐ Handy/Smartwatch ist nicht ausgeschaltet in der Schultasche
- ☐ Missachten der Stopp-Regel
- ☐ an das Schließfach anderer Kinder gehen

Jeder hat das Recht, gesund sowie körperlich und seelisch unverletzt zu bleiben:

- ☐ Rennen im Schulgebäude
- ☐ Geländer runterrutschen
- ☐ Beleidigung/Schimpfwörter
- ☐ körperliche Gewalt (z.B. schlagen, treten, an den Haaren ziehen, kratzen usw.)
- ☐ jemanden würgen
- ☐ jemanden fesseln
- ☐ Kämpfen „spielen“, inkl. Gewaltgesten
- ☐ Mobbing
- ☐ jemandem drohen/unter Druck setzen
- ☐ jemanden erpressen
- ☐ sexualisiertes Verhalten
- ☐ Nötigung
- ☐ Mitnahme gefährlicher Gegenstände: _____

Alle Kinder haben das Recht, ungestört zu lernen. Alle Lehrkräfte haben das Recht, ungestört zu unterrichten:

- ☐ reinrufen, kommentieren
- ☐ lautes Verhalten: _____
- ☐ Gegenstände werfen
- ☐ unerlaubtes Essen
- ☐ Unpünktlichkeit
- ☐ Arbeitsmittel vergessen

Alle haben das Recht auf eine saubere Schule und dass ihre Sachen unbeschädigt bleiben. Jeder achtet auf hygienische Vorschriften.

- ☐ unsachgemäßer Umgang mit Schulmaterialien/dem Tablet
- ☐ unerlaubt an das Smartboard gehen
- ☐ Dinge anderer Kinder/Erwachsener wegnehmen
- ☐ Verschmutzung des Lernraums/der Cafeteria/der Flure
- ☐ mutwilliges Zerstören/Sachbeschädigung
- ☐ Verunreinigung der Toilette
- ☐ (versuchter) Diebstahl

Ich verlasse nicht unerlaubt das Schulgelände. In den Hofpausen bleibe ich auf dem Schulhof.

- ☐ unerlaubter Aufenthalt im Schulgebäude
- ☐ unerlaubtes Verlassen des Schulgeländes

1. Beschreibe genau, was du gemacht hast, warum und wie du dich gefühlt hast?

2. Wer hat sich durch dein Verhalten nicht gut gefühlt, wurde gestört oder wurde verletzt?

3. Das biete ich als Wiedergutmachung an:

4. Das nehme ich mir vor, wenn ich nochmal in so eine Situation komme:

5. So können meine Lernbegleiter/Lernbegleiterinnen und Eltern mir helfen:



Danke, dass du dir mit deinen Eltern die Zeit genommen hast, über die Situation nachzudenken!

WIR glauben daran, dass du es ab jetzt schaffst, dich an unsere vereinbarten Regeln zu halten!

Sollten weitere Regelverstöße folgen, hat das Konsequenzen: (x)

- ☐ Elterngespräch mit der Klassenleitung/der Fachlehrkraft.
- ☐ Elterngespräch mit der Klassen- und Schulleitung.
- ☐ eine Ordnungsmaßnahme

Wir haben mit unserem Kind/Ich habe mit meinem Kind über den Sachverhalt gesprochen, wir haben die MEGS Schul-/Hausordnung besprochen und über Möglichkeiten zur Unterstützung geredet.

Datum: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Unterschrift des Kindes: _____